

Études



Alfred Koller*

Die Verrechnung nach schweizerischem Recht

Inhaltsübersicht

I. Das Grundsätzliche

1. Begriff und Wesen der Verrechnung, Terminologie, Abgrenzungen
2. Die Verrechnungsvoraussetzungen im Überblick
3. Rechtslage bei Vorliegen der Verrechnungsvoraussetzungen

II. Die positiven Verrechnungsvoraussetzungen

1. Klagbarkeit der Aktivforderung
2. Gegenseitigkeit der Forderungen
3. Gleichartigkeit der Leistungen

III. Die negativen Verrechnungsvoraussetzungen

1. Kein vertraglicher Verrechnungsausschluss
2. Kein gesetzlicher Verrechnungsausschluss

IV. Der Rückbezug der Verrechnungswirkungen

V. Sonderfragen

Das OR regelt die Verrechnung in Art. 120–126, daneben finden sich im Gesetz verstreut verschiedene Sonderbestimmungen (z.B. Art. [147](#), [169](#), [265](#), [294](#), [323b](#), [573](#) und [614](#) OR, 121 Abs. 2 ZGB, 18 VVG). Die Art. 120 und 124–126 OR bilden gleichsam einen Allgemeinen Teil des Verrechnungsrechts. Demgegenüber sind die [Art. 121–123 OR](#) Sonderproblemen gewidmet: Art. [122](#) und [123](#) OR befassen sich mit den...

Ce document est disponible pour les abonnés ou les clients payants par document.

S'abonner →

Acheter →

Login